



Rahel Heeg, Olivier Steiner

«Generation Smartphone» - ein partizipatives Forschungsprojekt mit Jugendlichen zu deren Smartphonennutzung

Im Beitrag werden die Erfahrungen aus dem partizipativen Forschungsprojekt «Generation Smartphone» dargestellt. In diesem Projekt werteten 8 Jugendliche (Co-Forschende) und 8 Erwachsene (Forschende) gemeinsam die Tagebücher zur Smartphonennutzung von 30 Jugendlichen aus. Partizipative Forschung geht davon aus, dass Forschungsergebnisse vielfältiger und differenzierter sind, wenn die Betroffenen als Co-Forschende ihre Sichtweise einbringen können. Im Beitrag soll dieses Versprechen von Innovation kritisch diskutiert werden.

Auf der methodischen Ebene werden die Projekterfahrungen mit partizipativer Forschung und die damit verbundenen Herausforderungen dargestellt. Zu diesen Herausforderungen zählen: der grosse zeitliche Aufwand, der Umgang mit Unterschieden bezüglich Entscheidungsmacht, Verantwortung und Forschungserfahrung zwischen Erwachsenen und Jugendlichen; das Festlegen eines zeitlichen Rahmens und eines methodischen Vorgehens, welche für Jugendliche bewältigbar sind; die Balance zwischen Vorstrukturierung und Offenheit des Prozesses. Auf der inhaltlichen Ebene werden die Ergebnisse kritisch daraufhin betrachtet, inwieweit das Versprechen innovativer, neuartiger Erkenntnisse eingelöst werden konnte.